



Technische Universität München

TUM · MPA BAU · Abteilung Baustoffe  
Franz-Langinger-Straße 10 · 81245 München

Hartstein- & Schotterwerk  
Ludwig Groß GmbH  
Sandbichl 31  
83730 Fischbachau

cbm · Centrum Baustoffe  
und Materialprüfung  
MPA BAU,  
Abteilung Baustoffe

Franz-Langinger-Straße 10  
81245 München  
Germany

Tel +49.89.289.27067  
Fax +49.89.289.27069  
www.mae.ed.tum.de

# UNTERSUCHUNGSBERICHT

## Fremdüberwachungsdurchgang I/22

**Nr.: 52-22-0735-03**

FG Gesteine

Datum  
13.09.2022

Unser Zeichen  
Wi/KW

**Betrifft:** Werk: Fischbachau  
Untersuchung eines Baustoffgemisches 0/56 für  
Schottertragschichten nach DIN EN 13285 und TL SoB-StB

**Bezug:** Güteüberwachung nach TL G SoB-StB

	A	BB	BE	C	D	E	F	G	H	I	K
0				X	X						
1				X					X	X	
2				X			X			X	
3		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
4		X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

X Anerkennung erteilt

Dieser Bericht umfasst:  
7 Textseiten (inkl. Deckblatt)

Der Untersuchungsbericht darf nur ungekürzt vervielfältigt werden. Eine gekürzte oder eine auszugsweise Vervielfältigung sowie eine Veröffentlichung in Druckschriften sind nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Materialprüfungsamtes zulässig. Das Probenmaterial wird, sofern keine andere Vereinbarung getroffen wurde, vier Wochen nach Erstellung des Berichtes vernichtet.

# 1. ALLGEMEINES

## 1.1 Angaben zur Probe

Herkunft/Werk:	Fischbachau
Art:	natürliche Gesteinskörnung – gebrochenes Festgestein
Petrographischer Typ:	Hauptdolomit
Korngruppe:	Baustoffgemisch 0/56
Entnahmestelle:	Produktion
Tag der Probenahme:	14.07.2022
Tag der Probeanlieferung:	15.07.2022
Entnommen durch:	Herrn Westiner als Vertreter des MPA BAU
Verwendungszweck:	Baustoffgemisch für Schottertragschichten

Im Hinblick auf einen Einsatz des untersuchten Baustoffgemisches in Schottertragschichten im Zuständigkeitsbereich der Straßenbauverwaltung in Bayern ist der Nachweis über die vorgeschriebenen Dosiereinrichtungen der Einzelkörner im Herstellwerk zu erbringen.

## 1.2 Vorschriften und Richtlinien

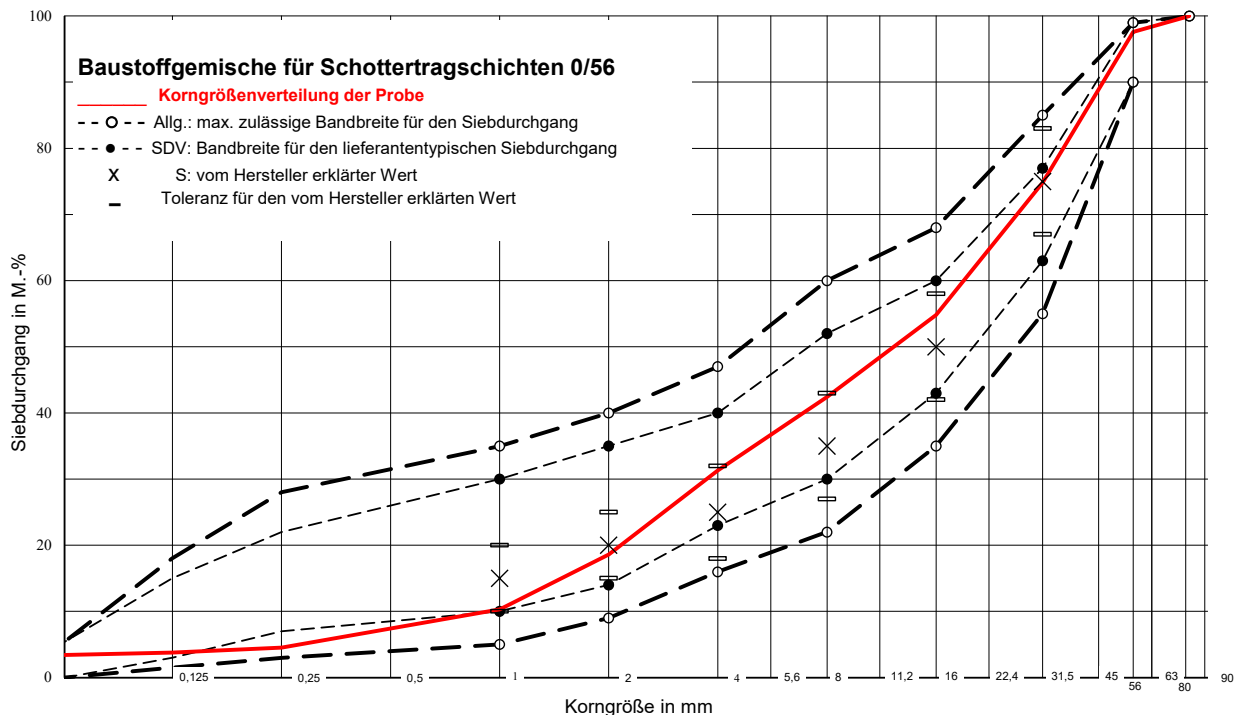
DIN EN 13285:2003-09	„Ungebundene Gemische - Anforderungen“
DIN EN 13242:2003-6	„Gesteinskörnungen für ungebundene und hydraulisch gebundene Gemische für Ingenieur- und Straßenbau“
TL Gestein-StB	„Technische Lieferbedingungen für Gesteinskörnungen im Straßenbau, Ausgabe 2004, Fassung 2018“ (Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr Az. 49-43415-4-3 vom 18.03.2019)
TL SoB-StB	„Technische Lieferbedingungen für Baustoffgemische und Böden zur Herstellung von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau, Ausgabe 2004 (Bekanntmachung der Obersten Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern Nr. II D9-43415-004/05 vom 20.06.2008, 31.03.2010 und 08.05.2014)“
ZTV SoB-StB	„Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau, Ausgabe 2004 (Bekanntmachung der Obersten Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern Nr. II D9-43415-004/05 vom 13.06.2008 und 08.05.2014)“
DBS 918 062	„Technische Lieferbedingungen für Korngemische für Trag- und Schutzschichten, Ausgabe März 2000, Fassung Juli 2007“
TL G SoB-StB	„Technische Lieferbedingungen für Baustoffgemische und Böden zur Herstellung von Schichten ohne Bindemittel im Straßenbau – Teil Güteüberwachung, Ausgabe 2004 (Bekanntmachungen der Obersten Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern Nr. II D9-43437-004/04 vom 13.06.2008 und 31.03.2010)“
DIN 18196	Erd- und Grundbau – Bodenklassifikation für bautechnische Zwecke
VL Gestein 2021	Verbände-Leitfaden für die Durchführung der Werkseigenen Produktionskontrolle im Rahmen des europäischen Verfahrens zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit von Gesteinskörnungen im System 2+ (MIRO, BVK, BRB, FVEhS)

## 2. UNTERSUCHUNGSERGEBNISSE

### Kornzusammensetzung und Gehalt an Feinanteilen

Die Kornzusammensetzung und der Gehalt an Feinanteilen (Korn < 0,063 mm) wurde nach DIN EN 933-1 bestimmt. Die Kornzusammensetzung und der Gehalt an Feinanteilen ergeben sich aus der nachstehenden Tabelle und Abbildung.

Prüfsieb mm	Rückstand M.-%	Durchgang M.-%	Schottertragschicht 0/56	
			Anforderung	erfüllt
80	0,0	<b>100,0</b>	100	ja
56	2,4	<b>97,6</b>	90 - 99*	ja
31,5	22,8	<b>74,8</b>	55 - 85	ja
16	20,0	<b>54,8</b>	35 - 68	ja
8	12,4	<b>42,4</b>	22 - 60	ja
4	11,1	<b>31,3</b>	16 - 47	ja
2	12,7	<b>18,6</b>	9 - 40	ja
1	8,3	<b>10,3</b>	5 - 35	ja
0,25	5,8	<b>4,5</b>	--	--
0,125	0,7	<b>3,8</b>	--	--
0,063	0,4	<b>3,4</b>	max.5 <sup>1)</sup>	ja
< 0,063	3,4 <sup>1)</sup> bis 6 M.-% im Anlieferungszustand zulässig			



In vorstehenden Tabellen sind auch die Anforderungen nach den TL SoB-StB unter Bezug zur DIN EN 13285 und DIN EN 13242 angegeben.

Bei Baustoffgemischen für Schottertragschichten ist auch der Vergleich mit dem vom Hersteller erklärten Wert (S) und die Differenz der Siebdurchgänge zu berücksichtigen. In nachstehender Tabelle sind die Ergebnisse angegeben.

Überprüfung der Gleichmäßigkeit der Produktion		Anforderung an die Korngrößenverteilung von Teilmengen									
Prüfsieb mm	Durchgang M.-%	Vergleich mit dem vom Hersteller erklärten Wert S				erfüllt	Differenz der Siebdurchgänge				
		S [M.-%]	S+Toleranz [M.-%]	S-Toleranz [M.-%]	Differenz [M.-%]		max. [M.-%]	min. [M.-%]	erfüllt		
80	100,0	25,0									
56	97,6										
31,5	74,8	75,0	83,0	67,0	ja	20,0	25,0	10,0	ja		
16	54,8	50,0	58,0	42,0	ja	12,4	25,0	10,0	ja		
8	42,4	35,0	43,0	27,0	ja	11,1	20,0	7,0	ja		
4	31,3	25,0	32,0	18,0	ja	12,7	15,0	4,0	ja		
2	18,6	20,0	25,0	15,0	ja						
1	10,3	15,0	20,0	10,0	ja						

In nachstehender Tabelle ist die Eingruppierung der untersuchten Korngruppe hinsichtlich Kornzusammensetzung und Feinanteil vorgenommen worden.

Korngruppe	0/56
Kornzusammensetzung	<b>OC<sub>90</sub>*</b>
Korngrößenverteilungsbereich	<b>G<sub>B</sub></b>
Feinanteil	<b>UF<sub>5</sub></b>

\* Nach den TL SoB-StB 04 darf der Durchgang durch die Siebgröße D größer als 99 M.-% sein; in diesem Fall muss der Lieferant jedoch die typische Korngrößenverteilung angeben.

Nach den TL SoB-StB unter Bezug zu DIN EN 13285 und DIN EN 13242 gilt bei der Kornzusammensetzung von Baustoffgemischen für Schottertragschichten Kategorie OC<sub>90</sub>. Für den Korngrößenverteilungsbereich gilt Kategorie G<sub>B</sub>.

Nach den TL SoB-StB unter Bezug zur DIN EN 13285 gilt bei Baustoffgemischen für Schottertragschichten beim Gehalt an Feinanteilen (Korn < 0,063 mm) Kategorie UF<sub>5</sub>. Als Liefertoleranz ist nach den TL SoB-StB 04 ein Gehalt an Feinanteilen bis 6 M.-% zulässig.

### Kornform der groben Gesteinskörnungen

Die Kornform der groben Gesteinskörnungsklassen mit  $d > 4$  mm wurde nach DIN EN 933-4 mit dem Kornform-Messschieber ermittelt und als Kornformkennzahl (Anteil nicht kubischer Körner) angegeben.

Kornklasse	32/63	16/32	8/16	4/8
Kornformkennzahl $SI$ [M.-%]	<b>0,0</b>	<b>2,8</b>	<b>5,8</b>	<b>6,1</b>
Kategorie	$SI_{50}$	$SI_{50}$	$SI_{50}$	$SI_{50}$

Nach den TL Gestein-StB 04 unter Bezug zur DIN EN 13242 gilt bei groben Gesteinskörnungen für Baustoffgemische für Schottertragschichten als Anforderung Kategorie  $SI_{50}$ .

### Anteil gebrochener Kornoberfläche

Bei Gesteinskörnungen aus gebrochenem Festgestein ist nach den TL Gestein-StB davon auszugehen, dass sie beim Anteil der gebrochenen Kornoberfläche der groben Gesteinskörnung mit  $d > 4$  mm der Kategorie C<sub>90/3</sub> (mind. 90 M.-% vollständig gebrochene und teilweise gebrochene Körner und max. 3 M.-% vollständig gerundete Körner) entsprechen. Eine Prüfung ist nicht erforderlich.

Nach den TL Gestein-StB unter Bezug zur DIN EN 13242 gilt bei groben Gesteinskörnungen für Schottertragschichten als Anforderung die Kategorie C<sub>90/3</sub> (mind. 90 M.-% vollständig gebrochene und teilweise gebrochene Körner und max. 3 M.-% vollständig gerundete Körner).

### Kornrohddichte

Die nach DIN EN 1097-6, Anhang A durchgeführte Bestimmung der Kornrohddichte erbrachte das nachfolgend dargestellte Ergebnis.

	Kornklasse	8/12,5 mm	35,5/45 mm
Kornrohddichte $\rho_p$ [Mg/m <sup>3</sup> ]		<b>2,765</b>	<b>2,711</b>

In den TL Gestein-StB unter Bezug zur DIN EN 13242 sind keine Kategorien zur Beurteilung der Kornrohddichte enthalten. Das an der Kornklasse 8/12,5 mm ermittelte Ergebnis ist repräsentativ für grobe Gesteinskörnungen mit  $D$  zwischen 5,6 und 31,5 mm. Das an der Kornklasse 35,5/45 mm ermittelte Ergebnis ist repräsentativ für grobe Gesteinskörnungen mit  $D$  zwischen 31,5 und 63 mm. Bei der Gesteinsart Kies entfällt die Bestimmung der Kornrohddichte für die Kornklasse 35,5/45 mm.

Nach Abschnitt 2.1.2 der TL Gestein-StB ist die Kornrohddichte zu bestimmen und anzugeben.

### Widerstand gegen Zertrümmerung

Der Widerstand gegen Zertrümmerung des Anteils der groben Gesteinskörnung mit  $D \leq 31,5$  mm wurde nach DIN EN 1097 - 2 mit dem Schlagversuch ermittelt und als Schlagzertrümmerungswert angegeben.

	Kornklasse	8/12,5 mm
Schlagzertrümmerungswert SZ		<b>22,4</b>
	Kategorie	$SZ_{26}$

In den TL Gestein-StB unter Bezug zur DIN EN 13242 gilt als Anforderung an grobe Gesteinskörnungen für Schottertragschichten Kategorie  $SZ_{26}$ .

Der Widerstand gegen Zertrümmerung des Anteils der groben Gesteinskörnung „Schotter“ mit  $D > 31,5$  und  $\leq 63$  mm wurde nach DIN EN 1097 – 2, Anhang B.2 mit dem Schlagversuch ermittelt und als Schlagzertrümmerungswert  $SZ_{35,5/45}$  angegeben.

	Kornklasse	35,5/45 mm
Schlagzertrümmerungswert $SZ_{35,5/45}$		<b>25,0</b>
	Anforderung	$\leq 30$

In den TL Gestein-StB, Anhang A gilt als Anforderung an grobe Gesteinskörnungen „Schotter“ für Frostschutzschichten der gesteinsabhängige Schlagzertrümmerungswert SD (Bezeichnung entspricht  $SZ_{35,5/45}$ )

### Frost-Tau-Widerstand

Der Frost-Tau-Widerstand wurde nach DIN EN 1367 – 1 (Frost-Tau-Wechsel-Versuch) an einer Prüfkörnung 8/11,2 mm ermittelt und als Frostwiderstand angegeben (Absplitterungen, Durchgang durch das Prüfsieb 4 mm).

	Kornklasse	8/11,2 mm
Frost-Tau-Widerstand <i>F</i>		<b>0,3</b>
	Kategorie	<i>F</i> <sub>4</sub>

In den TL Gestein-StB unter Bezug zur DIN EN 13242 gilt für grobe Gesteinskörnungen für Schottertragschichten als Anforderung Kategorie *F*<sub>4</sub>.

Der Frost-Tau-Widerstand an der groben Gesteinskörnung „Schotter“ mit  $D > 31,5$  und  $\leq 63$  mm wurde nach DIN EN 1367 – 1 (Frost-Tau-Wechsel-Versuch) an einer Prüfkörnung 31,5/56 mm ermittelt und als Frostwiderstand angegeben (Absplitterungen, Durchgang durch das Prüfsieb 16 mm).

	Kornklasse	31,5/56 mm
Frost-Tau-Widerstand <i>F</i>		<b>0,1</b>
	Kategorie	<i>F</i> <sub>4</sub>

In den TL Gestein-StB unter Bezug zur DIN EN 13242 gilt für grobe Gesteinskörnungen „Schotter“ für Schottertragschichten als Anforderung Kategorie *F*<sub>4</sub>.

## 3. BEURTEILUNG

Es wurde eine Lieferkörnung aus natürlichem ungebrauchtem Gesteinsmaterial zur Verwendung als Baustoffgemisch für Schottertragschichten nach TL SoB-StB unter Berücksichtigung der DIN EN 13242 und TL Gestein-StB untersucht und bewertet.

Die vorgeschriebenen Einrichtungen zur dosierten Herstellung des Baustoffgemisches sind vorhanden.

Im Rahmen der Fremdüberwachung nach TL G SoB-StB konnte festgestellt werden, dass das vorstehend genannte Werk die für die Herstellung und Lieferung von Baustoffgemischen und Böden mit gleich bleibender Güte notwendigen Einrichtungen besitzt. Das Baustoffgemisch wird entsprechend den Vorgaben dosiert hergestellt. Bei der Kontrolle der werkseigenen Produktionskontrolle (WPK) ergaben sich keine nachweisbaren Mängel. Veränderungen des Abbaubereiches, die zu einer feststellbaren Abweichung der bisherigen Qualitätseigenschaften der im Untersuchungszeitraum produzierten Lieferkörnung führten, waren nicht ersichtlich.

Die Lieferkörnung entspricht der Korngruppe 0/56 mm.

Die Lieferkörnung erfüllt die Anforderung an das Überkorn ( $OC_{90}$ ).

Die Lieferkörnung erfüllt die Anforderung an den Korngrößenverteilungsbereich ( $G_B$ ).

Die Lieferkörnung erfüllt die Anforderung an den Feinanteil ( $UF_5$ ).

Die Lieferkörnung erfüllt die Anforderung an die Kornform ( $SI_{50}$ ).

Die Lieferkörnung erfüllt die Anforderung an den Anteil der gebrochenen Kornoberfläche ( $C_{90/3}$ ).

Die Lieferkörnung erfüllt die Anforderung an den Widerstand gegen Zertrümmerung für den Splittbereich ( $SZ_{26}$ ).

Die Lieferkörnung erfüllt die gesteinspezifische Anforderung an den Widerstand gegen Zertrümmerung für den Schotterbereich.

Die Lieferkörnung erfüllt die Anforderung an den Widerstand gegen Frost-Tau-Wechsel für den Splittbereich ( $F_4$ ).

Die Lieferkörnung erfüllt die Anforderung an den Widerstand gegen Frost-Tau-Wechsel für den Schotterbereich ( $F_4$ ).

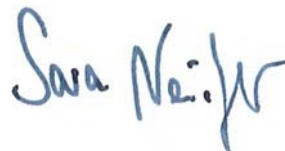
Die vorstehend beurteilte Lieferkörnung kann entsprechend den Festlegungen der ZTV SoB-StB zur Herstellung von Schottertragschichten verwendet werden.

MATERIALPRÜFUNGSAMT FÜR DAS BAUWESEN  
ABTEILUNG BAUSTOFFE

Leiter der RAP Stra Prüfstelle

Fachliche Leiterin Fachgebiet A, D, H, I





Dipl.-Geol. Dr.rer.nat. E. Westiner

Dipl.-Geol. Dr.rer.nat. Sara Neidinger